

M&A IM MASCHINEN- UND ANLAGENBAU

» *Ausblick 2016: Die Grundparameter für den M&A Markt sprechen für ein lebhaftes Jahr*

Die beobachteten Unternehmenstransaktionen in einer der wichtigsten Schlüsselindustrien für Deutschland bewegten sich 2015 trotz eines mäßigen Starts weiterhin auf hohem Niveau. Der Sektor Maschinenbau und Industriegüter führt das Branchen Ranking mit deutscher Beteiligung noch vor der Informationstechnologie mit insgesamt 236 gezählten Transaktionen im abgelaufenen Jahr an und zeigt die Attraktivität der Branche. Nachfolgeregelungen waren neben Marktkonsolidierungen aus strategischer Sicht wesentliche Motive.

Trotz wiederkehrender volkswirtschaftlicher und globalpolitischer Probleme, wurde dieses Jahr erneut durch eine überdurchschnittlich hohe Liquidität bei Akquisitionsfinanzierungen seitens strategischer sowie institutioneller Fonds (Private Equity) geprägt. Dies sind grundsätzlich gute Bedingungen für ein attraktives Bewertungsniveau mittelständischer Unternehmen, idealerweise in Nischenpositionen. Für die Branche, seit der Finanzkrise beinahe unüblich, wurden bei größeren, meist auch internationalen Transaktionen, Bewertungsfaktoren von über 10x EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) beobachtet. Als logische Konsequenz profitieren dadurch inhabergeführte Familienunternehmen im Verkaufsprozess und in den Überlegungen diesen so sensiblen Schritt gehen zu wollen erheblich. Aus bewertungstechnischer Sicht, waren die Umstände in den letzten Jahren selten so günstig wie heute.

Der Mittelstand gilt als ein wesentlicher Stützfeiler des M&A Marktes. Finanzinvestoren und Beratungshäuser sind auf den Unternehmergeist der sogenannten „Hidden Champions“ unserer Wirtschaft bestens eingespielt und arbeiten bei Unternehmensverkäufen mit dem richtigen Fingerspitzengefühl um allen Parteien in solchen Übergangsphasen gerecht zu werden. Denn zukünftiges Wachstum ist nur durch gemeinsame Entscheidungen und Planungen realisierbar und nachhaltig.



Holger Fries
Partner



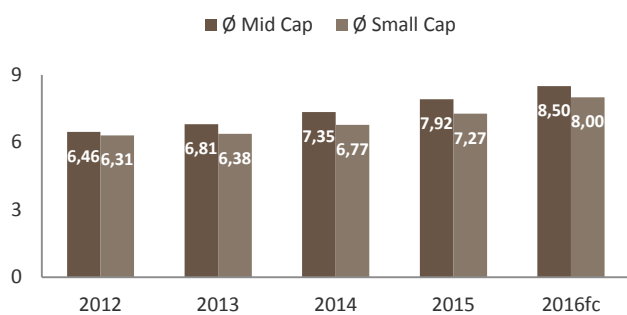
Christian Hock
Berater



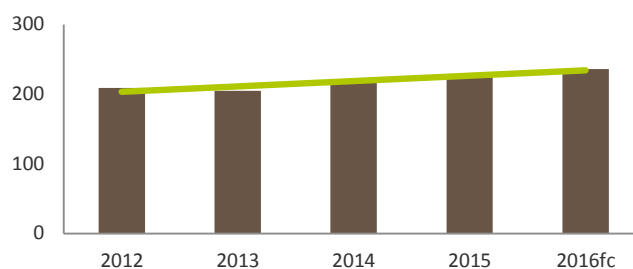
Tendenziell, so unsere Prognose, sehen wir auch für das Jahr 2016 eine hohe Marktdynamik und lebhafte Dealaktivität in attraktiven Nischen des Maschinenbaumarktes in Deutschland. Die Grundstimmung im M&A Umfeld werten wir als durchaus positiv.

Abschließend möchten wir zu einer hilfreichen Gesamteinschätzung die unten stehenden Transaktionsmultiplikatoren sowie das grundsätzliche Marktwachstum der Branche als Orientierungshilfe und gleichzeitig als „Monitor“ illustrieren.

EBIT-Multiplikatoren Maschinenbau



Umsatz des Maschinenbaus, Werkzeugmaschinenbaus und der Robotik + Automation (in Mrd. €)



Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Ihr WALTER FRIES Team



KEINEN NACHFOLGER FÜR DAS UNTERNEHMEN

» *Erste Fragen und Erste Antworten.*

135.000 Familienunternehmen in ganz Deutschland werden voraussichtlich in den kommenden vier Jahren den Inhaber wechseln – mit insgesamt zwei Millionen Mitarbeitern. Zu diesem Ergebnis kommt eine Untersuchung des Bonner Instituts für Mittelstand.

Leicht haben es Unternehmer, deren Töchter und Söhne das familiäre Erbe weiterführen. Jedoch haben mehr als die Hälfte aller Unternehmer niemanden in der Familie, der das Unternehmen übernehmen möchte. Diese Inhaber stehen vor der Entscheidung ihr Unternehmen zu verkaufen um das Weiterbestehen des Betriebes zu sichern. Dieser Transaktionsprozess, auch Mergers & Acquisitions (M&A) genannt, ist für viele mittelständische Unternehmer eine einmalige Herausforderung.

Daher stehen sie vor den ersten offenen Fragen:

- Was ist eigentlich mein Unternehmen wert?
- Wie ist der typische Ablauf eines Unternehmensverkaufes?
- Welcher Zeitpunkt ist der Richtige, mein Unternehmen zu verkaufen?
- Wie und wann beziehe ich meine Führungsmitarbeiter in einen Verkaufsprozess mit ein?
- Welche Formen eines Unternehmensverkaufes gibt es?
- Wie erziele ich den besten Verkaufspreis?

Diese und weitere Fragen rund um den Unternehmensverkauf, -nachfolge und –beteiligung werden auf www.ersteantworten.de beantwortet. Dieses Portal hat die WALTER FRIES Corporate Finance ins Leben gerufen, damit sich gerade die mittelständischen Unternehmen unverbindlich und vor allem anonym informieren können.

Denn die Praxis zeigt, dass trotz hoher Relevanz des Themas die Dauer des Übergangsprozesses und die Doppelbelastung des Unternehmers währenddessen unterschätzt werden. Umso wichtiger ist es, als Inhaber frühzeitig die Regelung der Nachfolge anzugehen um die unternehmerischen und persönlichen Ziele zu erreichen.

ERSTE FRAGEN

Jeder Unternehmer hat andere erste Fragen.

Wir geben erste Antworten.

WWW.ERSTEANTWORTEN.DE





November 2015

Die ARKU Maschinenbau GmbH übernimmt HRC Precision Leveling AG

Quelle: www.maschinenmarkt.vogel.de,

VERKÄUFER	HRC Precision Leveling AG
Produkte/Branche	Hersteller von Richtmaschinen
Firmensitz	Brugg, Schweiz
KÄUFER	ARKU Maschinenbau GmbH
Produkte/Branche	Hersteller von Richtmaschinen
Firmensitz	76532 Baden-Baden
Mitarbeiter	192 Mitarbeiter
Umsatz	ca. 50 Mio. Euro
Transaktionshintergrund	Für die Kunden sind die Ansprechpartner beim Walzenrichtmaschinenhersteller HRC unverändert, wie Arku weiter mitteilt. Guido Uebelmann betreue weiterhin den Verkauf, Volker Geiger bleibe der Kontakt in allen Servicefragen. HRC-Kunde könnten nun auf das ganze Produktportfolio und die Services von Arku zugreifen. (23.06.2015, www.maschinenmarkt.vogel.com)
Transaktionsvolumen	keine Angaben

Die Fair Friend Group kauft MAG IAS GmbH, dessen Marke unter dem Dach der FFG Werke GmbH geführt wird

Quelle: www.ffg-werke.com, www.bondguide.de

VERKÄUFER	MAG IAS GmbH
Produkte/Branche	Maschinenbau
Firmensitz	73054 Eisligen
Mitarbeiter	1.500 Mitarbeiter
Umsatz	500 Mio. Euro
KÄUFER	Fair Friend Group
Produkte/Branche	Mischkonzern mit über 80 Firmen in den Geschäftsbereichen Werkzeugmaschinenbau, Leiterplattentechnologie, Industrieausrüstung und Umwelttechnik aktiv
Firmensitz	Taiwan
Umsatz	3,8 Mrd. USD (inkl. MAG)
Transaktionshintergrund	„Die Werkzeugmaschinensparte von FFG und MAG passen strategisch hervorragend zueinander. FFG wird sein Angebot im Bereich der Werkzeugmaschinen für den Automobilbereich stärken, während die MAG-Gruppe insbesondere ihren Zugang zu den asiatischen Märkten weiter verbessern kann. Jetzt, wo die Transaktion abgeschlossen ist, können wir gemeinsam die Vorteile unseres Zusammenschlusses realisieren, durch den wir nun zu den Top 3 Werkzeugmaschinenbauern der Welt zählen“, erläutert Luigi Maniglio. (01.12.2015, www.bondguide.de)
Transaktionsvolumen	keine Angaben



Dezember 2015

Die M.A.X Automation verkaufte die altmayerBTD GmbH & Co. KG und den Betriebsteil BTD im Rahmen von Asset Deals durch zwei Management Buy Out's

Quelle: www.maxautomation.de

Verkäufer	M.A.X Automation
Produkte/Branche	Beteiligungsholding
Unternehmen	altmayerBTD GmbH & Co. KG
Produkte/Branche	Anlagenhersteller und Behältertechnik
Firmensitz	72135 Dettenhausen

Käufer	diverse Investoren (Management Buy Out)
--------	--

Transaktionshintergrund	Fabian Spilker, Vorstand der M.A.X. Automation AG: „Mit dem Verkauf der Aktivitäten von BTD und altmayer trennen wir uns strategiekonform von den noch verbliebenen Non-Core-Aktivitäten. Die M.A.X. kann sich nun voll und ganz auf die Weiterentwicklung ihrer Kerngeschäfte konzentrieren.“ (23.12.2015, www.maxautomation.de)
-------------------------	--

Transaktionsvolumen	keine Angaben
---------------------	---------------

Die BAUER Maschinen GmbH, ein verbundenes Unternehmen der BAUER AG, hat mit Schlumberger Limited ein gemeinsames Joint Venture abgeschlossen

Quelle: www.handelsblatt.de, www.bauer.de

VERKÄUFER	BAUER Maschinen GmbH
Produkte/Branche	Maschinenbau
Firmensitz	86529 Schrobenhausen
Mitarbeiter	10.405 Mitarbeiter (Bauer AG)
Umsatz	1,56 Mrd. Euro (Bauer AG)

KÄUFER	Schlumberger Limited
Produkte/Branche	Unternehmen für Erdölexplorations- und Ölfeldservice
Firmensitz	Willemstad, Niederlande
Mitarbeiter	118.000 Mitarbeiter (2012)
Umsatz	42,14 Mrd. USD (2012)

Transaktionshintergrund	Es wurde vereinbart, dass sich Schlumberger mit jeweils 49 % durch eine Barkapitalerhöhung an zwei Unternehmen der BAUER Gruppe, der BAUER Deep Drilling GmbH mit Sitz in Schrobenhausen, Deutschland und der BAUER Manufacturing LLC mit Sitz in Conroe, USA, beteiligt. „Durch das Joint Venture haben wir die Chance, unsere Fertigung für die Öl- und Gasindustrie auszubauen“, kommentiert Konzernchef Thomas Bauer den Abschluss. (11.12.2015, www.handelsblatt.de)
-------------------------	--

Transaktionsvolumen	keine Angaben
---------------------	---------------



Januar 2016

Die Apparatebau Kötters GmbH wurde an die neu gegründete Kötters Maschinenbau GmbH verkauft

Quelle: www.finance-magazin.de, www.indato.info

VERKÄUFER	Apparatebau Kötters GmbH
Produkte/Branche	Maschinenbau
Firmensitz	46286 Dorsten
KÄUFER	Kötters Maschinenbau GmbH
Transaktionshintergrund	Das insolvente Unternehmen Apparatebau Kötters, ein Zulieferer für den Sondermaschinenbau, hat eine Sanierungslösung gefunden. Dafür wurden wesentliche Vermögenswerte an das neu gegründete Unternehmen Kötters Maschinenbau verkauft. Hans-Jörg Stäritz, Geschäftsführender Gesellschafter der Erwerberin Kötters Maschinenbau GmbH, erklärt: „Wir wissen um die Zukunftsfähigkeit des Betriebes und seiner erfahrenen Mitarbeiter. Es ist unser gemeinsames Bestreben den Betrieb in den nächsten Monaten wieder in ein ruhiges Fahrwasser zu führen, den Betrieb weiter auszubauen und so einen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftsregion Dorsten zu leisten.“ (06.01.2016, www.indato.info)
Transaktionsvolumen	keine Angaben

Die Solarpark Blautal GmbH hat 80 Prozent der centrotherm photovoltaics AG erworben

Quelle: www.centrotherm.de

VERKÄUFER	centrotherm photovoltaics AG
Produkte/Branche	Anlagenbauer und Dienstleister sowie Zulieferer der Solartechnik- und Halbleiterbranche
Firmensitz	89143 Blaubeuren
Mitarbeiter	700 Mitarbeiter
Umsatz	189,2 Mio Euro
KÄUFER	Robert Hartung und Qatar Solar Technologies
Unternehmen	Solarpark Blautal GmbH
Produkte/Branche	Stromerzeuger
Firmensitz	89143 Blaubeuren
Transaktionshintergrund	Dr. Khalid Al Hajri, Chairman und CEO der Qatar Solar Technologies, betont: „Photovoltaics is one of the most important and exciting industries in the world right now and is getting special impetus by the global agreement on reduction of climate change concluded in Paris. With our interest in centrotherm QSTec expands along the solar value chain. Our aim is to develop new solar solutions and other areas beyond PV that will positively affect the lives of millions of people across the world. We are on the right path to achieving this goal.“ Robert M. Hartung erklärt zum erfolgreichen Abschluss: „Mit Qatar Solar Technologies als Mitgesellschafter haben wir einen internationalen, strategischen Partner für centrotherm gewonnen. Gemeinsam wollen wir centrotherm in die Zukunft lenken.“ (08.01.2016, www.centrotherm.de)
Transaktionsvolumen	keine Angaben



China National Chemical kauft die KraussMaffei Technologies GmbH

Quelle: www.kraussmaffei.com,

VERKÄUFER	Onex Corporation
Produkte/Branche	Private Equity Gesellschaft
Unternehmen	KraussMaffei Technologies GmbH
Produkte/Branche	Spezialmaschinenbauer
Firmensitz	80997 München
Mitarbeiter	4500 Mitarbeiter
Umsatz	1,1 Mrd. Euro

KÄUFER	China National Chemical
Produkte/Branche	Chemieunternehmen
Firmensitz	Peking, China
Mitarbeiter	140.000 Mitarbeiter
Umsatz	32,9 Mrd. Euro

Transaktionshintergrund „Mit ChemChina gewinnen wir einen strategischen und langfristig orientierten Investor, der sich seit vielen Jahren für unser Unternehmen interessiert“, sagt Frank Stieler, CEO der KraussMaffei Gruppe. Die KraussMaffei Gruppe wird in ihrer bestehenden Struktur fortgeführt. (11.01.2016, www.kraussmaffei.com)

Transaktionsvolumen 925 Mio. Euro (www.chemie.de)

Die Cifin Holding S.r.l. kauft die elumatec AG

Quelle: www.elumatec.de, www.glaswelt.de,

VERKÄUFER	elumatec AG
Produkte/Branche	Maschinen- und Anlagenbau
Firmensitz	75417 Mühlacker
Mitarbeiter	700 Mitarbeiter
Umsatz	120 Mio. Euro

KÄUFER **Cifin Holding S.r.l.**
Hintergrund Die Cifin Holding S.r.l. wird von Valter Caiumi als Präsident geführt, zusammen mit seinen Geschwistern Andrea und Paola, die dem Verwaltungsrat angehören. Zum Markenportfolio der Cifin gehören die Unternehmen Emmegi, Tekna, Emmegisoft und Keraglass.

Transaktionshintergrund Britta Hübner, Vorstandsvorsitzende der elumatec AG: "Unser Sanierungskonzept ist voll aufgegangen. Dadurch konnte elumatec wieder mit voller Kraft und ohne Belastungen aus der Vergangenheit auf dem Weltmarkt agieren. Cifin verfügt über ein hervorragendes Verständnis für unseren Markt, die jetzt gefundene Branchenlösung kommt zum genau richtigen Zeitpunkt. Sie sichert Kontinuität für unser Unternehmen." (15.01.2016, www.glaswelt.de)

Transaktionsvolumen keine Angaben



A. Woltering GmbH & Co KG kauft die Brüggemann & Weiss GmbH & Co. KG, die zuvor das Insolvenzverfahren eingeleitet hat

Quelle: www.maschinenmarkt.vogel.de

VERKÄUFER	Brüggemann & Weiss GmbH & Co. KG
Produkte/Branche	Maschinenbau
Firmensitz	48161 Münster
Mitarbeiter	18 Mitarbeiter
KÄUFER	A. Woltering GmbH & Co KG
Produkte/Branche	Metallbauunternehmen
Firmensitz	48607 Ochtrup
Mitarbeiter	ca. 70 Mitarbeiter
Transaktionshintergrund	Neben neuen Drehmaschinen und Bearbeitungszentren werden auch etwa 18 Mitarbeiter zum neuen Standort wechseln und die Woltering-Belegschaft auf knapp 90 Mitarbeiter/innen anwachsen lassen. „Die Verhandlungen mit Insolvenzverwalter und Arbeitnehmervertreter waren intensiv aber zielführend“, erklärt Geschäftsführer Alfred Woltering. (18.01.2016, www.maschinenmarkt.vogel.de)
Transaktionsvolumen	keine Angaben

Die Siempelkamp Maschinen- und Anlagenbau GmbH hat ihre Minderheitsbeteiligung an der Pallmann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG auf 45 Prozent erhöht

Quelle: www.siempelkamp.de

VERKÄUFER	Pallmann-Gruppe
Verkaufter Geschäftsbereich	Pallmann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG,
Produkte/Branche	Zerkleinerungs- und Aufbereitungstechnik
Firmensitz	66482 Zweibrücken
Mitarbeiter	700 Mitarbeiter (Unternehmensgruppe)
Umsatz	72 Mio. Euro (Unternehmensgruppe)
KÄUFER	Siempelkamp Maschinen- und Anlagenbau GmbH & Co. KG
Produkte/Branche	Maschinen- und Anlagenbau
Firmensitz	47803 Krefeld
Mitarbeiter	3.306 Mitarbeiter (Mutterkonzern)
Umsatz	628 Mio. Euro (Mutterkonzern)
Transaktionshintergrund	„Als Spezialist für die Zerkleinerungs- und Aufbereitungstechnik stellt Pallmann einen wichtigen Part in der Leistungskette Siempelkamps: Die Zerkleinerungsmaschinen und Aufbereitungsanlagen für die Holzwerkstoffindustrie aus Zweibrücken passen sich optimal in das Frontend-Lieferspektrum des Krefelder Unternehmens ein.“
Transaktionsvolumen	keine Angaben



Die WEILER Werkzeugmaschinen GmbH kauft die KUNZMANN Maschinenbau GmbH

Quelle: www.weiler.de,

VERKÄUFER	KUNZMANN Maschinenbau GmbH
Produkte/Branche	Maschinenbau
Firmensitz	75196 Remchingen
Mitarbeiter	110 Mitarbeiter
Umsatz	25 Mio. Euro

KÄUFER	WEILER Werkzeugmaschinen GmbH
Produkte/Branche	Werkzeugmaschinenbau
Firmensitz	91448 Emskirchen/ Mausdorf
Mitarbeiter	550 Mitarbeiter

Transaktionshintergrund	Alexander Eisler und Michael Eisler, MBA: „Unsere Unternehmensphilosophie bei WEILER setzt auf die Mitarbeiter, auf Qualität, Nachhaltigkeit und Beständigkeit; wir sind ein Technologie- und Marktführer in der Nische. Dies waren die entscheidenden Faktoren für die Verkäufer, sich bei der Nachfolgeregelung für eine Veräußerung an uns zu entscheiden.“ (18.01.2016, www.weiler.de)
-------------------------	--

Transaktionsvolumen	keine Angaben
---------------------	---------------

Februar 2016

Die KION GROUP AG kauft die Retrotech, Inc.

Quelle: www.mm-logistik.vogel.de

VERKÄUFER	Retrotech, Inc.
Produkte/Branche	Holzverarbeitungssysteme
Firmensitz	New York, USA
Mitarbeiter	140 Mitarbeiter
Umsatz	70 Mio. Euro

KÄUFER	KION GROUP AG
Produkte/Branche	Hersteller von Gabelstaplern, Lagertechnikgeräten und Flurförderzeugen
Firmensitz	65189 Wiesbaden
Mitarbeiter	22.669 Mitarbeiter
Umsatz	4,678 Mrd. Euro

Transaktionshintergrund	„Retrotech mit seinem Spitzenruf und führendem Know-how bei der Integration von Intralogistiksystemen ergänzt hervorragend die Automatisierungslösungen, die Egemin Automation in den USA gegenwärtig anbietet“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Kion Group, Gordon Risko. „Der Erwerb ist ein wichtiger Schritt auf unserem Weg, im rasch wachsenden Markt für automatisierte Logistik- und Materialflusssysteme eine führende Position einzunehmen. Automatisierte Intralogistiklösungen werden im Zusammenhang mit Industrie 4.0 eine zentrale Rolle spielen.“ (09.02.2016, www.mm-logistik.vogel.de)
-------------------------	--

Transaktionsvolumen	keine Angaben
---------------------	---------------



Die Midea Group erhöht ihren Anteil an der Kuka Roboter GmbH auf 10,22 Prozent.

Quelle: www.finance-magazin.com, www.4investors.de

VERKÄUFER	Kuka Roboter GmbH
Produkte/Branche	Hersteller von Industrierobotern
Firmensitz	86165 Augsburg
Mitarbeiter	8.000 Mitarbeiter
Umsatz	1,9 Mrd. Euro
KÄUFER	Midea Group
Produkte/Branche	Hersteller von Haushaltsgeräten
Firmensitz	Foshan City, China
Transaktionshintergrund	Midea verstärkt das Engagement bei Kuka. Bisher hielt man 5,4 Prozent, inzwischen ist der Anteil an Kuka auf 10,22 Prozent gestiegen. Weitere Großaktionäre aus dem Industriebereich sind Voith (23 Prozent) und Loh (9 Prozent).
Transaktionsvolumen	keine Angaben

Die GEA Group AG kauft die Imaforni Int'l S.p.A.

Quelle: www.backwelt.de, www.neue-verpackung.de

VERKÄUFER	Imaforni Int'l S.p.A.
Produkte/Branche	Produktionsanlagenbau für Feingebäck
Firmensitz	Verona, Italien
Mitarbeiter	210 Mitarbeiter
Umsatz	85 Mio. Euro
KÄUFER	GEA Group AG
Produkte/Branche	Spezialmaschinenbau
Firmensitz	40468 Düsseldorf
Mitarbeiter	18.243 Mitarbeiter
Umsatz	4,5 Mrd. Euro
Transaktionshintergrund	„Wir freuen uns, nach Comas im letzten Jahr jetzt mit Imaforni einen weiteren technologischen Spezialisten erwerben zu können. Damit gehört GEA zu den Marktführern für Prozesstechnologie im Bereich der Feingebäck-Industrie“, so Jürg Oleas, Vorstandsvorsitzender von GEA. „Seit dem Verkauf unserer ehemaligen Wärmetauschersparte in 2014 haben wir inzwischen sechs neue Akquisitionen getätigt, die unser bestehendes Portfolio technologisch hervorragend ergänzen. In Summe werden diese Akquisitionen die Profitabilität des Konzerns weiter steigern, während die Ergebnismargen der Wärmetauschersparte unter dem Konzerndurchschnitt lagen. Wir freuen uns, die Mitarbeiter von Imaforni bei GEA willkommen zu heißen.“ (09.02.2016, www.neue-verpackung.de)
Transaktionsvolumen	keine Angaben



WALTER FRIES Corporate Finance GmbH

» Wir kennen nicht nur die Märkte, sondern auch ihre Teilnehmer. So entwickeln und vernetzen wir Unternehmen.

Typischer Transaktionsablauf

